

NWTU Jugend Kader mit beachtlichem Erfolg bei den Deutschen Jugend Meisterschaften in Esslingen.

Bei den diesjährigen Deutschen Jugendmeisterschaften in Esslingen, Baden – Württemberg bestätigten die Nachwuchstalente aus NRW wie gewohnt ihre Klasse. Insgesamt 39 Talente wurden von den ca. 80 Teilnehmern aus NRW für das Kader vom Dipl. Trainer Aziz Acharki, und Landestrainer Hacik Bozukyan nominiert. Bei ca. 240 Teilnehmern aus allen Bundesländern eine beachtliche Teilnehmer Quote.



Als Head of Team fungierte unser Jugendleiter Antonio Barbarino, der wie gewohnt eine reibungslose Organisation hinlegte. So wurden die 39 nominierten Sportler/innen in Essen und Köln mit dem Reisebus eingesammelt um gemeinsam die Fahrt nach Esslingen anzutreten. Zu berücksichtigen sei das alle Kosten vom Hotel, Startgeld sowie Fahrtkosten vom Landesverband NWTU übernommen wurden. Eine immense Unterstützung für so manche Vereine die mehrere Athleten am Start hatten. Auch wurden noch alle mit roten Jacken ausgestattet die in der gesamten Halle ein prächtiges Bild von sich gaben.



Es fehlte den Sportlern wirklich an nichts, eine tolle Unterkunft mit einem Abendlichen Pasta Menü, sowie am Wettkampftag reichlich Getränke Bananen und Obst für zwischendurch und eine vorbildliche Betreuung.

Als Physiotherapeut war wie gewohnt Armin Spieß dabei, der bei so einer großen Anzahl von Sportlern jede Menge zu tun hatte und einen hervorragenden Job vollbrachte.

Für die Betreuung der weiblichen Teilnehmerinnen waren Irmgard Rutzenhöfer vom SSK Kerpen, sowie Arzu Ardali vom KDK Attendorn dabei. Auch hier erwies sich die Mitnahme wiederum als vorteilhaft. Beide waren für die Sportlerinnen zu jeder Zeit ansprechbar und unterstützten das Trainer Gespann wo es nur ging.



Was allerdings ganz klar hervorzuheben ist, war die Arbeit der Landestrainer Aziz Acharki und Hacik Bozukyan sowie Hakan Gümus von den Wuppertaler Tigern der mit fünf Sportlern die meisten Teilnehmer am Start hatte und den Landesverband mit unterstützte.

Als cleveren Schach – Zug der verantwortlichen der NWTU muss man im Nachhinein sagen, erwies sich das Coachen der Sportler/innen den Vereins-Trainern die vor Ort waren zu überlassen.

Ein selten da gewesenes miteinander war unter den Trainern zu spüren. Der vor kurzem stattgefundene Trainer Treff hat wohl schon so einiges in Bewegung gesetzt.

Mit 11 Goldmedallien 5 Silber und 13 Bronze Medallien gewann auch klar die Länderwertung vor dem Landesverband aus Bayern und Baden Württemberg. Wenn bedenkt dass aus 20 Gewichtsklassen 11 Deutsche Meister aus NRW kommen spricht das für Bände.

In der Vereinswertung waren demnach auch drei Vereine aus der NWTU auf dem Treppchen. Der TSC Gladbeck mit drei Goldmedallien, dass Internat Swisttal mit 2 Gold einer Silber und einer Bronzemedallie sowie die Wuppertaler Tiger mit 2 Gold und drei Bronzemedallien.

Dimitrios Lautenschläger

Internatstrainer-NWTU